

European Union Police Coordinating Office for Palestinian Police Support (EUPOL COPPS)



Missionsbeschreibung:

Die Mission umfasst:

- Umsetzung des Entwicklungsplans für die Polizei der Palästinensischen Autonomiebehörde,
- Unterweisung und Beobachtung des polizeilichen Führungspersonals,
- Unterstützung der Zusammenarbeit mit dem Kriminaljustizsystem.

mehr Info: www.consilium.europa.eu

Wie wird das Mandat wahrgenommen?

Die Arbeit im Missionsgebiet umfasst die Umsetzung und Koordinierung von Projekten auf allen polizeilichen Ebenen (z.B. Ausstattung, Fortbildung und Bedarfsanalyse).

Rechtsgrundlagen:

- Gemeinsamen Aktion der EU vom 11. November 2005
- Kabinettsbeschluss vom 29. November 2005
- Beschluss der IMK vom 20. Dezember 2005
- Verwendung gem. § 8 Abs. 1 BPolG
- unbewaffnet/ohne Exekutivbefugnisse

Auslandsverwendungszuschlag:

- Stufe 5

Führung und Arbeitsgebiete

Führung:

Head of Mission (HoM)

Missionsstärke:

DEU-Polizeikontingent:

Henrik Malmquist (SW)

22 Polizisten

2 Polizisten

Haupteinsatzgebiet:

- Polizeistationen der palästinensischen Autonomiebehörde in der Westbank
- Palästinensische Polizeiakademie Jericho



Arbeitsfelder:

- Identifikation und Koordinierung bei der Planung und Umsetzung internationaler Projekte zum Aufbau der palästinensischen Polizei
- Deutschland beteiligt sich bilateral u.a. mit Projektmitteln im Bereich der Kfz- und IT-Ausstattung, dem Bau von Polizeistationen und durch Trainingsmaßnahmen an der Polizeiakademie in Jericho
- Beratung der Führungskräfte aller Ebenen in der Umsetzung der Projekte und bei Einführung neuer Polizeitechnik
- Ständige Evaluierung der Umsetzung des Entwicklungsprogramms der palästinensischen Polizei

Landeskunde



Hauptstadt:	Ramallah
Fläche:	ca. 6.170 qkm, davon ca. 5.800 qkm Westbank und ca. 370 qkm Gaza-Streifen
Einwohner:	ca. 3,7 Mio.
Sprache:	Arabisch
Ethnien / Religionen:	97 % Muslime, 3 % Christen
Währung:	Neuer Israelische Schekel/Jordanischer Dinar

mehr Info: www.auswaertigesamt.de

Die Palästinensischen Autonomiegebiete sind kein unabhängiger Staat. Die Palästinensische Autonomiebehörde, die die Autorität in den Palästinensischen Autonomiegebieten ausübt, wird von den meisten arabischen Staaten diplomatisch anerkannt. Von der Mehrheit der Staaten der Welt werden die Autonomiegebiete politisch und geographisch nur eingeschränkt anerkannt.

Der Gazastreifen und das Westjordanland werden demgegenüber als Palästinensische Gebiete bezeichnet, die 1995 im Interimsabkommen über das Westjordanland und den Gazastreifen in drei Zonen eingeteilt wurden. Die Palästinensischen Autonomiegebiete stellen die Zonen A und B dar, das übrige Westjordanland entspricht der unter vollständiger israelischer Kontrolle stehenden Zone C. Da einige Autonomieregelungen auch die Zone C umfassen, wird bisweilen das ganze Westjordanland den Autonomiegebieten zugerechnet. Das Abkommen sieht vor, die Gebiete der Zone C schrittweise in die palästinensische Autonomie zu überführen. Eine Einigung über den endgültigen Status und die Gebietszuordnung wurde bisher nicht erzielt. Weitgehend innerhalb der Zone C baut Israel eine befestigte Abgrenzung.

Seit 2007 sind die Palästinensischen Autonomiegebiete de facto zweigeteilt. Im Gazastreifen herrscht die radikalislamische Hamas. Das Westjordanland wird von einer Fatah-Regierung geführt.

WEST BANK & GAZA

Under Israeli Occupation Since 1967

- 1949 Armistice (Green Line)
- Palestinian Authority
- Israeli control
- Wall/fence
- Roads
- ▲ Israeli Settlement

